

Anlage A: Details zum Auftrag

1. Gegenstand des Auftrages

Der Auftrag des Auftraggebers an den Auftragnehmer umfasst folgende Arbeiten und/oder

Leistungen:

BEREITSTELLUNG UND NUTZUNG DER PLATTFORM DAYPAIO UND/ODER DER DIENSTLEISTUNGEN

Hierbei sind folgende Informationen wichtig:

1. Daypaio tritt lediglich als Facilitator der Plattform und/oder der Dienstleistungen auf, sodass der Kunde als Einziger die Verantwortung für die Art und Weise trägt, wie er die Plattform und/oder die Dienstleistungen anwendet.
2. Aufgrund seiner Nutzung der Plattform werden automatisch einige Integrationen mittels der Programmierschnittstelle („API“) durchgeführt. Alle anderen Integrationen, die Daypaio anbietet, sind optional und werden nur dann durchgeführt, wenn der Kunde dies ausdrücklich verlangt.
3. Der Kunde ist als Einziger für die Einhaltung sämtlicher Rechtsvorschriften (unter anderem bezüglich der Speicherfrist) verantwortlich, die aufgrund seiner Nutzung der Plattform und/oder der Dienstleistungen auf ihn anwendbar sind.
4. Bei Missbrauch der Plattform und/oder der Dienstleistungen durch den Kunden akzeptiert der Kunde, dass Daypaio weder dafür noch für etwaige, sich aus diesem Missbrauch ergebende Schäden haftbar gemacht werden kann.
5. Der Kunde bestätigt, dass Daypaio aufgrund der Nutzung der Plattform und/oder der Dienstleistungen durch den Kunden personenbezogene Daten – die vom Kunden erhoben werden – Verarbeiten wird.
6. Daypaio wird die personenbezogenen Daten ordnungsgemäß, sorgfältig und in Übereinstimmung mit der DSGVO und anderen anwendbaren Rechtsvorschriften bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten verarbeiten. Insbesondere wird Daypaio bei der Durchführung des Auftrags sein gesamtes Know-how zur Verfügung stellen, um den Auftrag fachkundig, wie es einem spezialisierten und „guten“ Auftragsverarbeiter geziemt, durchzuführen.
7. Daypaio verarbeitet die personenbezogenen Daten jedoch nur im Auftrag des Kunden und hält alle betreffenden, in Punkt 4 beschriebenen Anweisungen des Kunden ein, vorbehaltlich abweichender gesetzlicher Verpflichtungen.
8. Der Kunde, als Verantwortlicher, hat und behält die vollständige Kontrolle über unter anderem
 - die Verarbeitung der personenbezogenen Daten
 - Festlegung der Art der zu erhebenden personenbezogenen Daten
 - Zweck der Verarbeitung
 - die Tatsache, ob die Verarbeitung proportional ist.
 - Als Einziger die Verantwortung für die Einhaltung all seiner (gesetzlichen) Pflichten als Verantwortlicher (unter anderem bezüglich der Speicherfrist), die Gewährleistung der Genauigkeit, Qualität und Rechtmäßigkeit der in die Plattform eingegebenen personenbezogenen Daten und

die Art und Weise des Erwerbs der personenbezogenen Daten. Deshalb wird Daypaio nie die Kontrolle über die unter diesem Vertrag bereitgestellten personenbezogenen Daten erhalten.

2. Fachverantwortlicher und Organisationseinheit

Für die ordnungsgemäße Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Durch den Auftragnehmer wird nur die Plattform zu Verfügung gestellt.

3. Umfang, Art und Zweck der Verarbeitung

Im Zuge der Leistungserbringung kann ein Zugriff auf personenbezogene Daten durch den Auftragnehmer nicht ausgeschlossen werden.

Bei der Auftragsleistung handelt es sich um die BEREITSTELLUNG UND NUTZUNG DER PLATTFORM DAYPAIO UND/ODER DER DIENSTLEISTUNGEN.

Die Erbringung der vertraglich vereinbarten Datenverarbeitung findet ausschließlich in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum statt. Jede Verlagerung in ein Drittland bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers und darf nur erfolgen, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Die folgenden Arten von Daten können unter anderem in Daypaio verarbeitet werden:

- Abrechnungsdaten (z. B. Verbrauchs- und Leistungswerte)
- Arbeitszeitdaten (Ist-Arbeitszeit, Soll-Arbeitszeit, Pausen, Urlaub, Sonderurlaub, Fehlzeiten, Krankheitstage, Überstunden)
- Bewerberdaten (Angaben zur Person, Kontaktdaten, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse)
- Biometrische Daten (Biometrische Angaben zur betroffenen Person wie z. B. Fingerabdruck, Stimme, Gesichtsmarkmal)
- Bonitätsdaten (Scoringwerte, Zahlungshistorie)
- Fahrzeugdaten (z. B. Halter-, Fahrer-, GPS-Daten)
- Gehaltsdaten (Entgelt, Bonus und Prämien, steuerliche Angaben, Zuschläge)
- Genetischen Daten (Informationen über Genomdaten der betroffenen Person)
- Gesundheitsdaten (z. B. Krankmeldungen, Patientendaten)
- Internetnutzungsdaten (IP-Adresse, Besuchszeit und Datum)
- Kontaktdaten (Name, Telefon, Fax, E-Mail)
- Kundendaten (Kundennummer, Firma, Ansprechpartner, Anschrift, Webseite, Kommunikationsdaten)
- Mitarbeiterdaten (Personalstammdaten, Kontaktdaten, Notfalldaten)
- Protokoll Daten (z. B. Logfiles über Nutzungsvorgänge)
- Schadensdaten (Angaben zur Person, Kontaktdaten, Schadensverlauf, Unfallbericht, Zeugen)
- Teilnehmerdaten (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail)
- Verbindungsdaten (Datum und Zeit der Verbindung, Verbindungsteilnehmer)

Datenschutz Details zum Auftrag

- Verhaltensdaten (z. B. Verhaltensbeobachtungen, Bewegungsprofil)
- Versicherungsdaten (Angaben zur Person, Kontaktdaten, Vertragsdaten, Gesundheitsangaben, Kontoverbindungen)
- Vertragsdaten (Anschrift, Kontaktdaten, Vertragsinhalte)
- Zahlungsdaten (Kontoinformationen, Kreditkartendaten)

5. Kategorien der betroffenen Personen

Die folgenden Kategorien von Daten können unter anderem in Daypaio verarbeitet werden:

- Auftraggeber
- Beschäftigte
- Berater
- Besucher
- Bewerber
- Externe Berater
- Externe Dienstleister
- Franchisenehmer
- Freiberufler/Freelancer
- Geschädigte
- Gesellschafter
- Interessenten
- Internetbesucher
- Kunden
- Lieferanten
- Makler
- Mandanten
- Mieter
- Mitarbeiter
- Mitarbeiter des Auftraggebers
- Mitglieder
- Partner
- Patienten
- Vermittler

6. Kategorien von Empfängern

Zur Datenverarbeitung erhalten die folgenden Empfänger Zugriff auf die personenbezogenen Daten:

- Auftragsdatenverarbeiter i.S.d. Art. 28 DSGVO
- Interne Abteilung (Software-Entwicklung)
- Natürliche und juristische Personen, Gesellschaften und andere Personenvereinigungen des privaten Rechts gem. § 2 Abs. 4 BDSG.
- Öffentliche-Stelle: Behörde, Organ der Rechtspflege, öffentlich-rechtliche Einrichtung des Bundes, bundesunmittelbare Körperschaften, Anstalten, und Stiftungen und deren Vereinigungen gem. § 2 Abs. 1-3 BDSG.
- Sonstige Empfänger

8. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten findet auf folgender Rechtsgrundlage statt:

- Berechtigtes Interesse (z. B. für Onlinemarketingzwecke)
- Einwilligung des Betroffenen (schriftliche, mündliche oder elektronische Zustimmung zur Datennutzung)
- Erforderlichkeit zur Vertragserfüllung (z. B. Erfassung der Lieferadresse im Rahmen einer Onlinebestellung)
- Rechtliche Erforderlichkeit (z. B. steuerliche Aufbewahrungspflicht)

9. Datenübermittlungen in Drittländer oder internationale Organisationen

Nein, es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

10. Fristen der Löschung

Die zu verarbeitenden personenbezogenen Daten werden innerhalb der folgenden Fristen fachgerecht und unwiederbringlich durch den Auftragnehmer gelöscht:

Der Kunde ist als Einziger für die Einhaltung sämtlicher Rechtsvorschriften (unter anderem bezüglich der Speicherfrist) verantwortlich, die aufgrund seiner Nutzung der Plattform und/oder der Dienstleistungen auf ihn anwendbar sind.

Als Einziger die Verantwortung für die Einhaltung all seiner (gesetzlichen) Pflichten als Verantwortlicher (unter anderem bezüglich der Speicherfrist), die Gewährleistung der Genauigkeit, Qualität und Rechtmäßigkeit der in die Plattform eingegebenen personenbezogenen Daten und die Art und Weise des Erwerbs der personenbezogenen Daten. Deshalb wird Daypaio nie die Kontrolle über die unter diesem Vertrag bereitgestellten personenbezogenen Daten erhalten.